

2 / 2012

Liebe Oetwilerinnen, liebe Oetwiler

Immobilienkrise, Bankenkrise, Schuldenkrise, Eurokrise. Die Krisen sind seit geraumer Zeit täglicher Stoff in allen Medien. Und ein Ende scheint nicht in Sicht, im Gegenteil, immer wieder neue Hiobsbotschaften sind zu vernehmen, jede scheint noch etwas schlimmer zu sein als die vorhergehende. Und Lösungen? Zuhauf, nur wird endlos diskutiert, welches denn die Richtige ist. Es kann nicht sein, dass nun sogar in unserem INFO darüber berichtet werden soll, das ist nicht unsere Aufgabe. Aber betroffen sind wir alle trotzdem in irgend einer Weise. Den kantonalen Pensionskassen fehlen einige Milliarden Franken in Form von Deckungslücken. Unsere Gemeinde steht in der Verantwortung gegenüber den Pensionsguthaben unserer Angestellten. Trotz des beschlossenen Einschusses von 2 Mrd. durch den Kanton besteht immer noch eine Deckungslücke, die noch aufzufüllen ist. Wie konnte das passieren? Wohl waren die Verantwortlichen in der Vergangenheit zu sorglos mit den Einzahlungen umgegangen, haben die Risiken ihres Handelns massiv unterschätzt. Die Zinsenpflicht und der Umwandlungssatz entsprechen nicht mehr der heutigen Situation. Verschiedene Sanierungsmassnahmen werden uns angeboten bis hin zum Wechsel zu einem anderen Versicherer. Damit ist aber die Nachschusspflicht für die Unterdeckung nicht vom Tisch, die Gemeinde müsste einen sechs-stelligen Betrag aufbringen. Trotzdem bin ich zuversichtlich, dass eine befriedigende Lösung gefunden werden kann. Hoffentlich ist das auch auf der grossen Weltbühne bald möglich.

Kürzlich haben Sie von der Post ein Flugblatt erhalten mit der Ankündigung, dass unsere Poststelle geschlossen werden

soll und statt dessen in unserem Dorfladen die täglichen Postgeschäfte erledigt werden können. Da für die Post feststand unsere Poststelle zu schliessen, hat sich der Gemeinderat gründlich mit den Vor- und Nachteilen einer Alternativlösung befasst. Schliesslich überwogen für ihn die Vorteile der jetzt gefundenen Lösung. Natürlich hofft der Gemeinderat, dass die neue Lösung von Ihnen mitgetragen wird und sich für unseren Volg ein zusätzliches Wachstum ergibt um den Standort zu sichern.

Die beiden Gemeinden Geroldswil und Oetwil betreiben zusammen einen Vita-Parcours. Als gesunde Alternative zu den überall aus dem Boden spriessenden Fitness-Centern wird er von vielen Einwohnern sehr geschätzt. Nun werden durch den Zivilschutz die Wege saniert und teilweise anders geführt. Die Geräte, die im Laufe der Zeit stark gelitten haben, werden ersetzt.

Die Kulturkommission organisierte im April und Mai zwei ganz unterschiedliche Veranstaltungen. Im April wurden wir an einer Nachtwächterführung in das mittelalterliche Zürich zurückversetzt und im Mai fand in der Gemeindescheune ein klassisches Konzert statt. Virtuose Künstler verzauberten die Gemeindescheune in einen stimmigen Konzertsaal. Beide Anlässe waren überaus gut besucht. Ich hoffe, dass Sie sich auch für das dritte Angebot erwärmen können, das schon fast traditionelle Freilichttheater auf dem Dorfplatz am 23. Juni.

Paul Studer, Gemeindepräsident

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Allgemein

Mit dem geänderten Bundesgesetz über die Krankenversicherungen und dem neuen kantonalen Pflegegesetz wurde per 1. Januar 2011 die Finanzierung der Pflege neu geregelt. Die Gemeinden sind verpflichtet, für eine bedarfs- und fachgerechte stationäre und ambulante Pflegeversorgung der Einwohnerschaft zu sorgen. Sie müssen ein umfassendes Versorgungskonzept erarbeiten und für die Bevölkerung eine Infostelle einrichten. Im Versorgungskonzept sind Angebote und Dienstleistungen aufgeführt, welche die Versorgung der Einwohnerschaft für die nächsten 20 bis 30 Jahre sicherstellen.

Dieses Konzept wurde gemeinsam mit den Gemeinden Geroldswil, Weiningen, Unter- und Oberengstringen, unter Einbezug des Seniorenzentrums "Im Morgen", des Pflegezentrums Spital Limmattal und der Spitex rechtes Limmattal erarbeitet. Das Konzept ist individuell auf jede Gemeinde abgestimmt. Die Spitex rechtes Limmattal wird gemeinsam mit den Gemeinden eine Infostelle aufbauen und betreiben. Die Infostelle dient als Anlaufstelle für sämtliche Fragen im Zusammenhang mit der stationären und/oder ambulanten Pflegeversorgung und steht der Bevölkerung der oben genannten Gemeinden unentgeltlich zur Verfügung.

Der Gemeinderat hat das Pflegeversorgungskonzept anlässlich der Gemeinderatssitzung vom 23. April 2012 genehmigt und die Gesundheitsdirektion ersucht, das Konzept zu prüfen und gut zu heissen. Nach erfolgter Genehmigung wird das Pflegeverordnungskonzept auf der Homepage öffentlich zugänglich gemacht.

Krediterteilungen

CHF 38'000

Anschaffung eines Kleintransporters "Piaggio Porter 4 x 4".

CHF 20'000

Neuerstellung des Reservoirsteigs auf Parzelle Kat.-Nr. 176 (ehemalig Reservoir Sood).

CHF 6'000

Periodische Schieberkontrolle 2012 der Haupt- und Versorgungsleitungen der Wasserversorgung.

CHF 12'700

Erschliessung des Neubaus Haldenstrasse 5 an das Kommunikationsnetz.

CHF 5'955.50

Durchführung des Seniorenausfluges vom 22. Mai 2012.

CHF 5'246.70

Nachträgliche Krediterteilung für die Erschliessung des Neubaus Soodstrasse 13 an das Kommunikationsnetz.

CHF 27'000

Sanierung Bohrlochpumpe im Stufenpumpwerk Letten.

CHF 6'000

Sanierung der Personenunterführung bei der Poststrasse.

CHF 6'300

Erneuerung des Verteilers und des Verstärkers im Verteilerkasten Höhe Dorfstrasse 10 (Kommunikationsnetz).

CHF 4'000

Aufbau Informations- und Auskunftsstelle und Überprüfung des bestehenden Pflegeversorgungskonzepts durch eine externe Fachstelle.

Abrechnungen

CHF 23'173.95

Sanierung der öffentlichen Kanalisation im Bereich der Rebackerstrasse 21 und 38.

CHF 16'783.90

Sanierung von 11 defekten Schlammsammlern.

CHF 9'103.75

Behebung Wasserleitungsbruch im Abschnitt Erlenweg 106.

CHF 10'356.60

Behebung Wasserleitungsbruch im Abschnitt Hüttikerstrasse 33.

CHF 965.00

Behebung Wasserleitungsbruch beim Schmittenbrunnen.

CHF 2'764.80

Softwareumstellung GeSoft Version10 der Ruf Informatik AG.

CHF 3'484.90

Reparaturarbeiten an den beiden Gemeindetraktoren.

CHF 39'102.20

Hardwareersatz, Ersatzbeschaffung von 11 PC-Arbeitsplätzen.

Bewilligungen unter Auflagen und Bedingungen im Bauwesen

 Überdachung mit Velounterstand, Abstellraum und Whirlpool, Reservoirstrasse 4, Parzellierung.

Ausserdem

genehmigte der Gemeinderat die nachstehenden
 Geschäfte zuhanden der Gemeindeversammlung vom
 29. Mai 2012 (Aufzählung ist nicht abschliessend):

- Jahresrechnung 2011 des Politischen Gemeindegutes;
- Sanierung Dorfstrasse inkl. Ersatz Wasserleitung sowie Erweiterung Antennen- und Beleuchtungsanlage, Kreditabrechnung;
- Sanierung Aussenmauer Gemeindehauskeller, Alte Landstrasse 7, Kreditantrag;
- wurde eine Strafverfügungen wegen Überschreitens der zulässigen Parkzeit erteilt.
- wurde eine Strafverfügungen wegen Überschreitens der zulässigen Höchstgeschwindigkeit erteilt.
- wurde eine Strafverfügungen wegen unerlaubten Abstellens eines Fahrzeuges erteilt.
- wurde ein Waffenerwerbsschein erteilt.
- nahm der Gemeinderat Kenntnis vom Jahresbericht 2011 der Wasserversorgung.
- verabschiedete der Gemeinderat das kommunale Pflegeversorgungskonzept.
- genehmigte der Gemeinderat das Handbuch "Qualitätssicherungssystem für die Wasserversorgung (WQS)".
- genehmigte der Gemeinderat die Steuerabrechnungen 2011.
- genehmigte der Gemeinderat die Registerabschlüsse 2011 der Wasser-, Klär-, Abfallund TV-Antennengebühren.
- genehmigte der Gemeinderat die Liegenschaftenabrechnung 2011 für die Wohnhäuser Alte Landstrasse 12 (Chirchhöfli) und Dorfstrasse 37.
- führte das Inspektorat des Kantonalen Steueramtes
 Zürich im Februar 2012 die Inspektion über die kommunale Einschätzungstätigkeit durch. Dem Inspektionsbericht kann entnommen werden, dass die Qualität der Einschätzungen als sehr gut qualifiziert wird.
- hat der Revisionsdienst der Abteilung Gemeindeamt der Direktion der Justiz und des Innern in der Zeit vom 27. und 28. Februar 2012 das Revisionsmandat zur Prüfung der Jahresrechnung 2011 durchgeführt.
- wurde folgende Vernehmlassung verabschiedet:
 - zustimmende Stellungnahme zum Angebot der Stadt Dietikon betreffend Anschluss an eine regionalisierte Amtsvormundschaft für den Bezirk Dietikon;

Mitteilung der Steuerabteilung

Zahlungen für die aktuellen Steuern

Es lohnt sich, die Steuern frühzeitig zu bezahlen!

Alle bis zur Schlussrechnung erfolgten Zahlungen werden zu Gunsten und die nach dem Verfalltag geleisteten Beträge zu Lasten des Steuerpflichtigen verzinst.

- Der Vergütungszins für das Steuerjahr 2012 beträgt neu 1.5%.
- ◆ Der Verfalltag ist der 30. September 2012.
- Über die Zinsen wird in der Schlussrechnung der definitiv zu entrichtenden Steuer abgerechnet. Die Zahlungsfrist beträgt 30 Tage. Bei verspäteter Zahlung werden Verzugszinsen berechnet, auch wenn die Steuerabteilung Ratenzahlungen bewilligt hat. Die Verzugszinsen betragen seit dem 1. Januar 2008 4.5%.

Einzahlungsscheine

Bitte benützen Sie für die Zahlungen der laufenden Steuern nur die von uns abgegebenen vorgedruckten Einzahlungsscheine.

Wenn Sie leere Einzahlungsscheine für Zahlungen in anderer Höhe benötigen, können Sie diese entweder über den Online-Schalter auf unserer Website (www.oetwil-limmat.ch), per E-Mail an die Steuerabteilung (corinne.frick@oetwil-limmat.ch) oder telefonisch (044 749 33 67) bestellen.

Besten Dank für Ihre Mitarbeit.

Steuerabteilung Oetwil an der Limmat

Feuerungskontrolle und periodische Kontrolle Feuerpolizei

Der Gemeinderat hat per 1. Juli 2012 neu Herrn Christoph Sauter als Feuerungskontrolleur und Feuerpolizist für die periodische Kontrolle in der Gemeinde Oetwil an der Limmat verpflichtet.

Herr Sauter ist Kaminfegermeister mit Eidg. Diplom, Feuerungskontrolleur mit Eidg. Fachausweis und Brandschutzfachmann SKMV und betreibt seit 2007 sein eigenes Kaminfegergeschäft in Dietikon.

Als Feuerungskontrolleur wird Herr Sauter die Oberaufsicht für die korrekte Abwicklung der Feuerungskontrolle in unserer Gemeinde wahrnehmen. Dies beinhaltet insbesondere die Sicherstellung, dass bei allen Öl- und Gasfeuerungen bis 1'000 kW (Bemerkung: in Oetwil an der Limmat gibt es keine Gasfeuerungen) und bei Holzfeuerungen bis 70 kW die vorgeschriebene Feuerungskontrolle gemäss den Vorschriften von Bund und Kanton durchgeführt wird.

Als Feuerpolizist für die periodische Kontrolle wird Herr Sauter sämtliche feuerpolizeilichen Kontrollen der Gemeindefeuerpolizei wahrnehmen, welche nicht die Neu- und Umbaukontrolle betreffen.



Ab Juni sind die Feuerbrandkontrolleure der Gemeinde unterwegs

Ab Juni finden in den Zürcher Gemeinden die Feuerbrandkontrollen statt. Wir bitten Sie, Ihrem Gemeindekontrolleur, falls nötig, Zugang zu Ihrem Grundstück zu gewähren.

Feuerbrand ist eine bakterielle Pflanzenkrankheit, die in Kernobstanlagen, Hochstammobstgärten und Baumschulen (Apfel, Birne, Quitte) grossen Schaden anrichten kann. Zu den Wirtspflanzen gehören auch Cotoneaster, Scheinquitte, Feuerdorn, Vogelbeere und Weissdorn.

Eine vollständige Wirtspflanzenliste und viele weitere Informationen zu Feuerbrand sind auf der Internetseite www.feuerbrand-zh.ch zu finden. Auf der Gemeindeverwaltung können Sie das Merkblatt "Feuerbrand im Hausgarten" gratis beziehen.

Wie ist Feuerbrand zu erkennen?

Hauptsächlich über die Blüte dringen die Feuerbrandbakterien in die Wirtspflanzen ein. Vom Stielgrund her verfärben sich Blüten und Blätter braun bis schwarz. Oft krümmt sich die Spitze befallener Äste hakenförmig. Äste bis hin zur ganzen Pflanze sterben ab. Erste Symptome sind wenige Wochen nach der Blüte sichtbar.

Was tun bei Befallsverdacht?

Feuerbrand ist meldepflichtig. Wenden Sie sich bei einem Verdachtsfall an die Gemeindeverwaltung oder direkt an den Gemeindekontrolleur. Er verfügt über die nötigen Kenntnisse und Kontakte, wie im entsprechenden Fall am besten vorzugehen ist. Wegen der Verschleppungsgefahr sollten befallene Pflanzenteile nicht berührt oder selber abgeschnitten werden. Wenn Sie näher als 500 m zu einer Obstanlage wohnen, sind Neupflanzungen von Wirtspflanzen gemäss Fachstelle Pflanzenschutz unerwünscht.

Obstproduzenten Ihrer Gemeinde sind dankbar, wenn Sie mithelfen, den Feuerbrand-Befallsdruck so niedrig wie möglich zu halten.

Feuerbrandkontrolleur von Oetwil an der Limmat: Mikel Pavelka, werkabteilung@oetwil-limmat.ch, 079 467 47 51



Quelle: Stickhof, typische Feuerbrandsymptome an Apfel



Quelle: ACW Wädenswil

Die oben abgebildeten Fotos in einer höheren Auflösung finden Sie im Internet unter

www.feuerbrand-zh.ch > Formulare / Vorlagen

Freilichttheater

Samstag, 23. Juni 2012 - Theater Kanton Zürich

Kasimir und Karoline von Ödön von Horváth

Die diesjährige Freilichtproduktion bringt mit Horváths Klassiker des Volkstheaters ein Stück auf die Bühne, das passenderweise ohnehin im Freien, auf der "Wiesn" des Münchner Oktoberfests, spielt.



Motto: Und die Liebe höret nimmer auf.

Kasimir, der gerade seine Arbeit als Chauffeur verloren hat, will sich auf dem Oktoberfest mit seiner Freundin amüsieren. Weil er befürchtet, Karoline könnte ihn als Arbeitslosen weniger lieben, geraten sie in Streit und er lässt sie stehen. Noch ein zweites Liebespaar streift über den Jahrmarkt: der Merkl Franz und seine Erna. Sie verdienen ihren Lebensunterhalt mit kleinen Diebstählen. Kasimir lernt sie kennen und steht prompt bei einem Diebstahl Schmiere. Franz wird geschnappt und kommt ins Gefängnis, Kasimir kümmert sich um Erna. Karoline bandelt mit dem Zuschneider Schürzinger an und lernt durch ihn Kommerzienrat Rauch kennen, der zum betuchten Gönner wird.

Wie es weitergeht...? Kommen Sie und erfahren Sie es live!



GRENZFAHRT

Der Gemeinderat und das Verwaltungsteam organisieren ein Erlebnis der besonderen Art:

Donnerstag, 5. Juli 2012

Transport zwischen 18 und 20 Uhr durch die Pontoniere Dietikon mit ihren Weidlingen von der Autobahnbrücke beim Binzerliweiher bis an die Aargauergrenze.

Verpflegung aller Passagiere mit Brot, Wurst, Käse und Getränken durch Gemeinderäte und Verwaltungsangestellte.

Der Anlass findet nur bei schönem Wetter statt.

Ausweichdatum: Donnerstag, 12. Juli 2012

Sollte die Witterung an beiden Tagen die Durchführung verhindern, findet der Anlass im Jahr 2013 statt.

Im Zweifelsfall gibt die Gemeindeverwaltung über die Durchführung Auskunft.

Ein Rücktransport ist nicht geplant, weshalb die Heimkehr zu Fuss erfolgen muss.

Parkplätze stehen an der Limmat (Bohnächer) zur Verfügung.

Der Helikopter war kaum zu hören

Der Start der "Fahrt ins Blaue" begann genau nach Zeitplan. Und schon bald fragten sich die 77 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wohin die Fahrt in diesem Jahr wohl gehen möge. Eingeladen hatten der Gemeinderat und der Frauenverein alle Seniorinnen und Senioren aus Oetwil an der Limmat; doch das Fahrziel wurde nicht verraten. Bei der Autobahneinfahrt ging's dann Richtung Westen. Vielleicht ins Baselbiet, vielleicht in den Jura oder in die Voralpen?

Bei Rothrist steuerte Sascha, unser Chauffeur, den Bus von der Autobahn weg; vielleicht ins Emmental? Vielleicht nach Langenthal? Doch wir liessen den hübschen Ort hinter uns und fuhren weiter. Durch die vielfältigen Kulissen des Oberaargaus mit ländlicher Idylle, verschlafenen Bauerndörfern und attraktiven Wohngemeinden. Hinter Huttwil verliessen wir die breite Kantonsstrasse, um auf immer enger werdenden Wegen (das gibt Stimmung, besonders wenn der Bus rückwärts in einen Feldweg einbiegen will) schliesslich das Ziel zu erreichen.



Hier auf 880 m.ü.M. empfängt uns das im Jahre 1983 erbaute Berg-Restaurant Fritzenfluh mit seiner herrlichen Sicht über die typischen sanften Hügelzüge des Oberaargaus und des Emmentals. Die wunderbare Aussicht reicht hin bis ins Mittelland und zum Jura.

Wer hatte das Reiseziel erraten? Keiner so ganz genau. Immerhin tippte Walter Eichenberger auf Wasen im Emmental und lag damit rund 3 km daneben. Ursula Signer überreichte ihm den Siegerpreis. Die Seniorengruppe liess sich das Mittagessen schmecken. Und es gab soviel zu erzählen: man hörte kaum noch sein eigen Wort. Doch dann plötzliche Aufregung: Ein Helikopter setzte unmittelbar vor dem Berg-Restaurant zur Landung an; er war im Stimmengewirr kaum hörbar herbeigeflogen. Nun wussten alle noch was Spannendes dazu zu berichten.



Die Rückfahrt führte dann über die nahe Grenze in den Kanton Luzern und weiter entlang der Autobahn. Doch sie wurde durch einen Zvieristopp auf der Terrasse des Restaurants Stadthof in Bremgarten unterbrochen - man muss diese feinen Nussgipfel einfach genossen haben!

Die ganze Reiseschar bedankte sich herzlich beim Vorstand des Frauenvereins, der mit viel Engagement den Tag mit all den bunten Erlebnissen organisierte hatte. Einen ganz speziellen Dank mit grossem Applaus ging an den Gemeinderat, der grosszügig die Kosten übernahm.

Zum Glück wurde allen Teilnehmenden in Aussicht gestellt, dass auch im nächsten Jahr der Gemeinderat zusammen mit einer Arbeitsgruppe aus dem bisherigen Vorstand des Frauenvereins eine "Fahrt ins Blaue" durchführen will.

Peter Mohr





Oetwil an der Limmat unser Zuhause

Liebe Oetwilerinnen und Oetwiler



Für weitere Informationen:

FDP.Die Liberalen Oetwil an der Limmat Schulhausstr. 9, 8955 Oetwil an der Limmat, Tel. 044 748 42 96, info@fdp-oetwil-limmat.ch

Ihre Meinung ist uns wichtig

Reden Sie mit:

Ihre Meinung in unserem Blog.

zu finden unter: www.fdp-oetwil-limmat.ch



30 Jahre SVP Oetwil an der Limmat

Die diesjährige Jubiläums-Generalversammlung der SVP Oetwil an der Limmat fand zum 30. Mal am Dienstag, 27. März in der Gemeindescheune von Oetwil statt.

Zu unserem Jubiläum konnte das Zepter an eine fast neue Vorstands-Crew übergeben werden.



Erwin Spahni übernimmt das Präsidentenamt und Benjamin Bühler das Vize-Präsidium.

Das Sekretariat sowie die weiteren administrativen Aufgaben werden von Gabriella Stüssi und Ninetta Sax wahrgenommen.

Als bisheriges Vorstandsmitglied bleibt Richard Spillmann weiterhin als Kassier im Amt.

Im Namen aller SVP-Mitglieder danken wir dem langjährigen Präsidenten Peter Ohnsorg wie auch all seinen Vorstands-Kollegen für ihren grossen Einsatz in den letzten Jahren.

Liebe Oetwilerinnen und Oetwiler

Setzen auch Sie sich mit verschiedenen Themen aus unserer Gemeinde auseinander? Wie wichtig sind für Sie unsere Wohnqualität oder der Lärmschutz? Machen Ihnen unsere verkehrstechnischen Probleme auch zu schaffen? Was ist Ihre Meinung zu den Gemeindefinanzen oder unseren Schulen?

Dies und mehr oder ganz einfach auch alltägliche politische Fragen bieten Diskussionsstoff, über welchen wir von der SVP uns an unseren gesellschaftlichen Anlässen austauschen und nach Lösungen suchen.

Sie sind herzlich willkommen an unseren Anlässen teilzunehmen oder sogar als zukünftiges Mitglied für unser Dorf aktiv tätig zu sein.

Unsere kommenden Anlässe:

Sommerabend-Höck: Donnerstag, 19. Juli 2012

Kellerfest: Freitag/Samstag, 07./08. September 2012

Herbst-Höck/Mitgliederversammlung: Donnerstag, 08. November 2012

(Unter www.svp-oetwil.ch oder 044 748 33 19 erfahren Sie jeweils Ort und genaue Zeit der Höcks)

Die SVP Oetwil a.d.L. wünscht Ihnen eine sonnige Vor-Sommerzeit.

Kellerfest

7. + 8. September 12



Dieses Jahr planen wir den Weltrekord im Handyweitwurf!

www.kellerfest-oetwil.ch

Limmattaler 2-Stunden-Lauf DER LAUF FÜR DIE ANDEREN

Limmattaler 2-Stunden-Lauf 8. September 2012:

Der Verein Limmattaler 2-Stunden-Lauf organisiert alle zwei Jahre einen Sponsorenlauf zugunsten eines Entwicklungshilfeprojekts.

Dieses Jahr unterstützen wir ein Projekt des YWCA in Bangladesch. Im Zentrum des Projektes stehen in Slums wohnende Frauen und junge Mädchen, welche mittels Gesundheitsund Bildungsprogrammen auf ihrem Lebensweg gefördert werden.

Das OK des Limmattaler 2-Stunden-Laufs und sämtliche reformierten Kirchgemeinden des Limmattals sind überzeugt, dass unser gemeinsames Engagement neuen Mut und eine nachhaltige Verbesserung der Lebensbedingungen bewirkt.

Wir möchten mit diesem Lauf ein Zeichen für mehr Solidarität setzen.

Als Läuferin oder Läufer suchen Sie sich vor dem Lauf möglichst viele «Sponsoren» bei Freunden und Freundinnen, Verwandten, Nachbarn, Firmen und Vereinen, die Ihnen für jeden innert zwei Stunden gelaufenen Kilometer einen bestimmten Geldbetrag zusagen.

Am Lauf entscheiden Sie selbst, wie viele Kilometer Sie zurücklegen. Der ideale Rundkurs um das Weihermattund Bärenweihergebiet in Urdorf beträgt 2,3 Kilometer und ist während zwei Stunden geöffnet. Sie dürfen Ihren Lauf jederzeit unterbrechen oder frühzeitig beenden. Je weiter Sie laufen oder marschieren, umso mehr Geld kann zur Realisierung des Projektes eingesetzt werden.

Das von Ihnen erlaufene Geld kommt zu 100% dem Projekt in Bangladesch zu Gute. Am Lauf können alle mitmachen. Ob Spaziergänger, Familien mit Kindern samt Kinderwagen, Nordic-Walkerlnnen, Fitnessfreaks oder Leistungssportler: was zählt, ist Ihre Teilnahme und die finanzielle Unterstützung, die sie einbringt.

Am letzten Lauf im Jahr 2010 konnten für das unterstützte Projekt in Kolumbien stolze 60'000 Franken gesammelt werden!

Anmeldung und weitere Informationen unter www.limmattaler2hlauf.ch oder bei Peter Bamert, Telefon 044 745 59 50. Die Teilnahme ist gratis.

Austragungsort: Urdorf, Start: 14.00 Uhr

Start- und Zielgelände beim Schulhaus Weihermatt, Weihermattstr. 50, 8902 Urdorf, Rundkurs von 2.3 KM mit Verpflegungsposten unterwegs und im Zielgelände, Rahmenprogramm und Festwirtschaft bis 18.00 Uhr.

Für das OK, Dominik Brühwiler

Impressionen



Klein und Gross beim Aufwärmen



Achtung-Fertig-Los!



...joggen, walken, spazieren...

Ferienspass mit Circus Balloni



Seit 17 Jahren schon gastiert der Circus Balloni in den Frühlingsferien in Oetwil. Vom 30. April – 4. Mai haben 27 Kinder unter der Anleitung von Alexander vom Circus Balloni das Artistenhandwerk kennengelernt.

Während diesen Tagen ging es in der Gemeindescheune Oetwil sehr lebhaft zu und her. Plastikteller wurden auf Holzstecken jongliert, die Kinder stellten sich zu einer Pyramide, gingen barfuss über Glasscherben, kletterten schwindelfrei auf Leitern in die Höhe und vieles mehr.

Mit so viel Bewegung wurden die Kinder sehr hungrig. So wurde jeden Tag im Restaurant Freihof bei Familie Kappeler gegessen. Das Essen schmeckte den Kindern sehr.



Der Höhepunkt der Woche war die Galavorstellung am Freitagabend. Die Kinder präsentierten das Erlernte den Eltern, Geschwistern, Bekannten und allen Zirkusbegeisterten. Riesenapplaus gab es für die Lachnummer mit selbstgemachten Wurm-Monstern im UV-Licht.

Nach der gelungenen Vorstellung offerierte der Mikado Elternclub Geroldswil/Oetwil allen Gästen einen Apéro, welcher sehr geschätzt wurde.



Ein grosses Dankeschön geht an die Gemeinde Oetwil, welche uns die Gemeindescheune eine ganze Woche lang zur Verfügung gestellt hat.

Vielen Dank auch an allen Helfer und Helferinnen.

Nächstes Jahr findet der Circus Balloni vom 29. April bis 3. Mai 2013 statt. Wir freuen uns jetzt schon wieder viele zirkusbegeisterte Kinder zu begrüssen.

Bis bald Mikado Elternclub Geroldswil/Oetwil



Jazz-Club Oetwil an der Limmat

Rückblick:

Jazz-Matinée vom 18. März: Zwei Schwaben erobern die Dorfscheune!

Diesen Titel trug der Bericht über das Jazz-Matinée 2012 in der Limmattaler Zeitung am Dienstag danach. Die beiden Schwaben Ignaz Netzer und Thomas Scheytt zelebrierten auch ihren bereits vierten Auftritt beim Jazz-Club Oetwil und boten in der vollen Gemeindescheune Blues- und Boogie-Woogie-Klänge vom Feinsten. Ein untrügliches Zeichen für den grossen Erfolg der Musiker und für ihre Beliebtheit ist auch die Tatsache, dass auch während des dritten und letzten Sets noch alle Gäste mit dabei waren. Aus Sicht des Jazz-Clubs dürfen wir sehr erfreut feststellen, dass sich auch das Jazz-Matinée mehr und mehr zu einem "Renner" entwickelt und für ein "volles Haus" sorgt!

Generalversammlung vom 25. April: Zackige GV mit gemütlichem Ausklang!

Die diesjährige GV ging sehr zügig und ohne grosse Diskussionen über die Bühne. Diskutiert und auch philosophiert wurde dann aber umso mehr im Anschluss an den offiziellen Teil beim schon traditionellen Imbiss für alle Anwesenden.

Vorschau:

Fiirabig-Jazz am Freitag, 17. August mit der "Bogalusa New Orleans Jazzband"!



www.bogalusa.ch

Auszug aus der Geschichte der Band: New Orleans Jazz, wie die "Bogalusa New Orleans Jazzband" ihn spielt, ist eine spontane, vom Kollektivspiel und Einfallsreichtum - vor allem in den Solos - geprägte, harmonische Musik. Dank einer Rhythmusvielfalt wie Blues, Stomps, Boogie-Woogies, Hymnen, Märsche und Walzern, kommt der New Orleans Jazz stets gut an und erfreut jung und alt.

Wir freuen uns auf alle Besucherinnen und Besucher an unseren Anlässen!

Erwin Bühler Vize-Präsident Jazz-Club Oetwil

www.jazz-club-oetwil.ch

Mai, 2012

Heimetchor Limmiggruess Oetwil Geroldswil



Altersnachmittag vom 3. März 2012

Am 3. März 2012 lud der "Heimetchor Limmiggruess" traditionsgemäss zum Altersnachmittag ein. Rund 100 Gäste fanden den Weg zur Gemeindescheune Oetwil. Nach dem Eröffnungslied begrüsste Präsident Dani Dittli die gutgelaunten und junggebliebenen Senioren und Seniorinnen. Unter der Leitung von Peter Thalmann bot der Chor dem Publikum ein abwechslungsreiches Liederprogramm.

Nach einem ersten Liederblock wurden die Jubilarinnen und Jubilare geehrt. Es sind dies:

Josefine Meier und Rosita Zazzero (90-jährig);
Julia Grau, Jean Hotz, Josef Metzger, Bruno Polentarutti,
Therese Zubler und Ernst Züger (80-jährig);
Heidi Güdel, Alban Guntern, Albert Räss (Aktivmitglied),
Bruno Schmid und Vitalina Schmid (75-jährig);
Gisela Cappelletti, Helene Huber, Ernst Müller, Ruth
Schlienger und unser Aktivmitglied Martha Spahn (70-jährig);
Fredi Appenzeller, Som Ko Barras, Gisela Büchel und Ursula
Meier (65-jährig).

Die Damen erhielten eine schöne Blumenschale und den Herren wurde eine Flasche Wein überreicht.

Schwungvoll und mit viel Humor ging es gesanglich weiter mit "I gan nid hei bis s'wälleled" und Franz Hohlers "Wenn i mol alt bi". Auch dieses Jahr begeisterten einige Damen des Turnvereins Oetwil-Geroldswil mit ihrer rassigen Tanzeinlage die ZuschauerInnen.

Danach gönnte man sich einen fein duftenden Kaffee und ein Stück selbstgebackenen Kuchen. Anschliessend freute man sich auf das Lottospiel. Nach dem Schlusslied "Dorma bain" liessen wir den Nachmittag gemütlich ausklingen.

Nächste Veranstaltung:

Abendunterhaltung des Heimetchors Limmiggruess Freitag, 2. November / Samstag, 3. November 2012 in der Gemeindeschüür Oetwil a.d.L.

Neue Mitglieder willkommen!

Händ Sie Fröid am Singe? Denn chömed Sie doch eifach emol unverbindlich bi öis cho ineluege.

Sie chönned sich au bi öisem Präsident Daniel Dittli, Tel 044 748 33 61, oder bimene Aktivmitglied in Ihrer Nöchi mälde.

Mir singed jede Zischtigobe (ussert i de Schuelferie) vom Achti bis am Zähni im Singsaal Huebwies z'Gerodswil.

Mir fröied öis uf Sie!

Mitglied des Fachvorstandes gesucht

Im Zweckverband Seniorenzentrum "Im Morgen" Weiningen ist ein Sitz im Fachvorstand zu besetzen. Wir suchen eine Persönlichkeit die sich im Bereich Alter und Pflege auskennt und so den Fachvorstand vom Seniorenzentrum in Weiningen unterstützen kann.

Interessierte können sich gerne bei Frau Karin Boog, Sozialvorsteherin melden unter Telefon 044 749 33 70 oder karin.boog@oetwil-limmat.ch

VOG - Volleyball Oetwil Geroldswil





Training

jeden Donnerstag um 20:00 bis 22:00 Uhr im Schulhaus Letten, Oetwil a.d.L.

Kontakt

Priska Matsch, 079 424 31 32 oder
Marianne Kamm, 079 400 07 36

www.volley-vog.ch Volleyball Damen Liga

Stand Mai 2012: 2. Liga des ZTV/GLZ

Bei uns kannst du

- deine körperliche Kondition steigern
- deine Beweglichkeit verbessern
- deine Konzentrations-Reaktionsfähigkeit erhöhen
- deine Technik verbessern
- Teamerfolg erleben
- an Mannschaftsspielen teilnehmen
- bei Turnieren mitmachen
- viel Spass haben

Nachwuchs wird jetzt gesucht

Neu!!! Training für Anfängerinnen

Donnerstag um 18:00 bis 20:00

Schulhaus Letten, Oetwil a.d.L.



Natur- und Vogelschutzverein Limmattal

rechtes Ufer





Unsere nächsten Anlässe:

16. Juni 2012, ab 10 Uhr

Besuchen Sie uns an unserem Stand am Rebblütenfest in Weiningen

Sonntag 8. Juli 2012

Naturschutzgebiet "Fildern" Treffpunkt: 14.00 Uhr Bahnhof Bonstetten-Wettswil

Freitag 31. August 2012

AbendspaziergangTreffpunkt: 19.00 Uhr
Parkplatz "Schlössli" Weiningen

www.nvvlimmattalru.ch

Natur- und Vogelschutzverein Limmattal rechtes Ufer

Kontakt:

Edi Meier, Dietikon 044 742 36 34 eduard_meier@bluewin.ch

Edwin Lifart, UE 044 750 58 77

Senioren Club Oetwil an der Limmat



Ob Sie zu den neu zugezogenen oder zu den alteingesessenen Senioren resp. AHV-Bezügern gehören ...

... bei uns können Sie was erleben!

Wir laden Sie herzlich ein, an allen oder einzelnen Anlässen teilzunehmen. Dieses Jahr haben wir noch folgende Veranstaltungen vorgesehen:

Mittwoch, 13. Juni 2012 Gemeinsames Morgenessen und gemütliches Beisammensein

in der Gemeindescheune

Mittwoch, 15. August 2012 Fröhlicher Grill-Plausch im idyllischen Wisentäli

(bei schlechtem Wetter bei der Gemeindescheune)

Mittwoch, 12. September 2012 ganztägiger Herbstausflug mit interessanter Besichtigung in bequemen Bus

Mittwoch, 17. Oktober 2012 Theatervorstellung der Seniorenbühne Zürich in der Gemeindescheune

Freitag/Samstag, 2./3. November 2012 Traditionelle Abendunterhaltung des Heimetchors Limmiggruess

Oetwil-Geroldswil in der Gemeindescheune

Mittwoch, 14. November 2012 Brunch mit typisch schweizerischen Spezialitäten und

anschliessendem gemütlichen Zusammensein

im Dezember 2012 Stimmungsvolle Adventsfeier in der Gemeindescheune

jeden 2. Dienstag-Vormittag Kurzwanderungen in der näheren Umgebung zur Erhaltung der Fitness

und Pflege der Kameradschaft mit anschliessendem Treffen auch mit

Nichtwanderern zum fakultativen Apéro oder Mittagessen

1x im Monat Jass- und Kegelnachmittage zusammen mit Spielfreunden/innen aus Geroldswil

Machen Sie doch auch mit!

Auskünfte erteilt Ihnen gerne René Barras, Tel: 044 748 05 12

E-Mail: barras-liem@bluewin.ch oder jedes andere Vorstandsmitglied.

Senioren Club Oetwil an der Limmat Für den Vorstand: Cilio Gosteli

Mikado Elternclub Geroldswil/Oetwil



Agenda August - Dezember 2012

August 2012

26. August 2012 Sommerfest (Robinson-Spielplatz)

September 2012

7./8. September 2012 Kellerfest (Dorfplatz, Oetwil) 26. September 2012 Herbstbasteln (im Mikado)

November 2012

10. - 17. November 2012 Kerzenziehen (Gemeindehauskeller, Oetwil) 21. November 2012 Weihnachtsbasteln (im Mikado)

Dezember 2012

5. Dezember 2012 Grittibänz backen (Bäckerei Frei, Geroldswil)

Regelmässige Aktivitäten im Mikado:

Montag von 15.00 – 17.00 Uhr Eltern-Kind-Treff

Ab September jeden 1. Freitag im Monat von 15.00 – 17.00 Uhr

Eltern-Kind-Treff mit Bastelmöglichkeiten





20. Wiesentälilauf 15. April 2012

Der Wiesentälilauf ist 20-jährig geworden und demzufolge schon längst volljährig. Leider hatten wir dieses Jahr etwas weniger Wetterglück, was sich dann auch auf die Teilnehmerzahl auswirkte. Mit 237 Anmeldungen und einer grossen ELKI-Gruppe können wir trotzdem zufrieden sein.

Unser Verein ist mit über 50 Kindern und Jugendlichen angetreten und hat den OTVG würdig vertreten. Bei grau verhangenem Himmel und nassem Boden konnte der Lauf pünktlich um 10 Uhr gestartet werden. Es hatte so viele Kinder der jüngsten Kategorie, dass wir gleich 5 Gruppen nacheinander starten lassen mussten, bevor die Älteren zum Zuge kommen konnten. Dominik Pachlatko hat vor Begeisterung gleich zweimal die grosse Strecke von 4 Km bewältigt.

Die Kinder liefen mit viel Begeisterung, auch wenn das Wetter nicht einladend war. Ihre Augen strahlten, als sie nach dem Lauf neben Pin und Eistee auch ein Erinnerungsgeschenk zum 20. Wiesentälilauf entgegennehmen durften.

Ein grosser Dank gebührt den Helferinnen und Helfern, haben sie doch auch dieses Jahr wieder die Durchführung unseres Laufes ermöglicht. Auch sie haben ein Jubiläumssackmesser sowie einen OTVG-Hut verdient. Zu erwähnen sind hier Victor Zäch, Sepp und Florian Zehnder, die uns seit Jahren als "Auswärtige" unterstützen.

Speziell hervorheben möchten wir Ernst Rathgeb, Dominik Hugi und Thomas Beck, die bei allen 20 Läufen dabei waren. Thomas Beck hat sich an seinem Jubiläumslauf bei allen Helfern (auch auf der Strecke) bedankt anstatt eine Bestzeit zu laufen!

Hervorragend in die Saison gestartet ist wiederum Michelle Gröbli. Sie war nicht nur 4 Sekunden schneller als im Vorjahr, sie war auch schneller als alle Knaben der gleichen Kategorie. Aber auch Nathalie Alther, Stefanie Dittli, Lea Planzer, Elif Demirtas und Silvan Burkhardt erreichten Podestplätze.

Resultate: www.knoli.ch

Urdorfer - Waldlauf 5. Mai 2012

Mit einer Gruppe fleissiger Vereinsmitglieder, die auch in den Ferien den Weg nach Urdorf fanden, sind wir zum 2. Knolilauf angetreten. Das Wetter hatte sich beruhigt und wir konnten den Lauf bei angenehmen Temperaturen bestreiten.

Nach einem gemeinsamen Einlaufen haben sich die sieben Jugendlichen in zwei Gruppen aufgeteilt um die 2,2 km zu bestreiten. Nach einem gut eingeteilten Rennen konnten alle die Strecke bis ins Ziel voll durchlaufen. Leider konnte Nathalie dieses Mal nicht ganz dieselbe Leistung erbringen wie am Wiesentäli-Lauf. Dafür haben Stefanie und Lukas mit je einem dritten Rang sehr gut abgeschnitten.

Die 15 Kinder der Jahrgänge 2001 und jünger starteten schnell und erreichten alle das Ziel mit guten und sehr guten Laufzeiten. Die 7 Knaben und 8 Mädchen waren sehr motiviert und machten auch beim Dehnen und Lockern gut mit.

Als Belohnung für den tollen Einsatz sind alle noch zu einem Getränk eingeladen worden.

Wir hoffen jedoch am Dietiker und beim Finale in Aesch wieder auf mehr Teilnehmer.



OTVG - Turnverein Oetwil-Geroldswil

Die Resultate vom Urdorfer Waldlauf:

Knaben 2003 und jünger:

7. Sieber Niklaus, 11. Hagenbucher Nicolas, 18. Inauen Nils, 23. Jost Oliver, 25. Weniger Jeremy

Knaben 2001/2002:

1. Stähelin Janic, 25. Plüer Silas

Mädchen 2003 und jünger:

5. Schmitter Julia, 13. Polizzi Riccarda, 19. Stähelin Nina, 29. Inauen Gina, 30. Plüer Rahel, 35. Schmitter Jael, 39. Weniger Mariella

Mädchen 2001/2002:

12. Schmitter Anina

Junioren:

4. Alther Robert

Knaben 1997/1998:

3. Dittli Lukas, 9. Ebeling Nils

Knaben 1999/2000:

13. Jost David

Mädchen 1997/1998:

3. Dittli Stefanie, 7. Lehmann Jasmin

Mädchen 1999/2000:

4. Alther Nathalie

Wichtige Daten:

2. - 3. Juni 2012 Kantonaler Gerätewettkampf in Regensdorf

8. - 10. Juni 2012 Chilbi Werd

16. Juni 2012 Knoli-Lauf Dietikon

23. Juni 2012 Familienplausch Schulhaus Letten

30. Juni - 1. Juli 2012 Turnfest Frauenfeld Aktive

25. August 2012 Knolilauf Aesch

1./2. September 2012 Kantonale Gerätemeisterschaften in Effretikon

7./8. September 2012 Kellerfest Oetwil an der Limmat

Samariterverein Geroldswil-Oetwil



Kurzmeldung, Veranstaltungshinweis

Nothilfe-Kurs in Fahrweid (Geroldswil)

"Für das Leben lernen, nicht nur für den Ausweis." Dies ist das Motto des neuen Nothilfekurses (NHK) der Samariter. Die Bestätigung über den Besuch eines Nothilfekurses ist zwar ein wichtiges Dokument für alle, die den Führerausweis erwerben möchten.

Doch der erarbeitete Kurs der Samariter ist weit mehr als ein Pflichtprogramm. Er vermittelt in 10 Stunden lebenswichtige Erste-Hilfe-Kenntnisse, die sich bei Notfällen zu Hause, am Arbeitsplatz, in der Freizeit oder irgendwo unterwegs jederzeit anwenden lassen.

Am 29. und 30. Juni 2012 führt der **Samariterverein Geroldswil-Oetwil** während einem Wochenende wieder einen

Nothilfe-Kurs durch.

Kurszeiten: Freitag 19:00 bis 22:00 Uhr und

Samstag 08:30 bis 12:00 Uhr / 13:30 bis 17:00 Uhr

Kurskosten: Fr. 140.00

Kursort: Singsaal Schulhauses Fahrweid, Lenggenbachstrasse 25, 8951 Fahrweid

Am 21. und 22. September 2012 führt der Samariterverein Geroldswil-Oetwil während einem Wochenende wieder

einen Nothilfe-Kurs durch.

Kurszeiten: Freitag 19:00 bis 22:00 Uhr und

Samstag 08:30 bis 12:00 Uhr / 13:30 bis 17:00 Uhr

Kurskosten: Fr. 140.00

Kursort: Singsaal Schulhauses Fahrweid, Lenggenbachstrasse 25, 8951 Fahrweid

Anmeldungen und Informationen auf www.svgo.org und bei M. Schärer, Telefon 078 769 20 07

Die nächsten Termine des SV Geroldswil in und um Geroldswil

Samstag 9. Juni 2012 Gesundheitstag Zentrum Geroldswil Samstag 16. Juni 2012 Dietiker Waldlauf Postendienst

Freitag - Sonntag 29. Juni bis 1. Juli 2012 Grümpi Schlieren Postendienst Samstag 11. August 2012 Grümpi Bergdietikon Postendienst

Montag 5. November 2012 Blutspenden kath. Kirche, 18.00 Uhr bis 20.30 Uhr





Einladung zum Jahreskonzert

Wie immer im Sommer findet unser traditionelles Jahreskonzert statt. Wir laden Sie herzlich zu einem abwechslungsreichen, musikalischen Abend ein.

Samstag, 7. Juli 2012

Ab 19.00 Uhr Nachtessen
20.00 Uhr Konzertbeginn
anschliessend Musiker-Bar bis 02.00 Uhr

Gemeindesaal Büel in Unterengstringen

Die musikalische Leitung obliegt unserer Dirigentin Mirjam Loeliger-Ries. Vergessen Sie den Alltag und geniessen Sie einen unterhaltsamen Abend mit guter Musik, einem feinen Essen und fröhlicher Gesellschaft.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und heissen Sie schon heute herzlich willkommen.

Ihre Jugendmusik rechtes Limmattal

Karin Engeli, Präsidentin





Zudem suchen wir immer wieder ...

... Kinder und Jugendliche, denen es verleidet ist, alleine auf ihrem Instrument zu spielen. Zusammen ein Musikstück einzuüben, macht mehr Spass. Zudem klingt ein mehrstimmiges Lied viel gehaltvoller und melodiöser.

Unsere Dirigentin leitet die Musikproben auf unkomplizierte und humorvolle Art. Jede Musikantin, jeder Musikant wird auf seinem Instrument individuell gefördert. Gemeinsam entstehen musikalische Leckerbissen, die anlässlich von verschiedenen Konzerten der Bevölkerung vorgetragen werden.

Darum, komm in die Jugendmusik und spiel in einem der beiden Orchester mit! Wir freuen uns, dich kennen zu lernen! Weitere Infos unter www.jmrl.ch oder engeli.jk@bluewin.ch oder Telefon 079 362 97 47.



komnetz oetwil alles aus einer dose

Kommunikationsnetz

Gemeindeverwaltung Oetwil an der Limmat Alte Landstrasse 7 8955 Oetwil an der Limmat

Tel. 044 749 33 66 Fax 044 749 33 78 www.komnetz.ch

flashcable®

20 000 kbs nur CHF 37.-/Mt.

Umsteigen und profitieren!

Das blitzschnelle Internet aus der Kabeldose.

Günstiger als Swisscom: über CHF 200/Jahr sparen!

Anmelden und sofort profitieren: www.komnetz.ch

bis 27. Juni: Modem geschenkt Aufschaltung gratis



Alte Landstrasse 7 / 8955 Oetwil an der Limmat / T 044 749 33 66 / F 044 749 33 78 / www.oetwil-limmat.ch

Öffnungszeiten Gemeindverwaltung:

Montag, Mittwoch bis Freitag 8.00 bis 11.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr Dienstag 8.00 bis 11.00 Uhr und 14.00 bis 18.30 Uhr

Adresse der Redaktion:

Redaktion Info, Alte Landstrasse 7, 8955 Oetwil an der Limmat **Redaktionsschluss**:

21. Februar, 24. Mai, 24. August, 23. November **Druck:**

Rüegg Media AG, Eichacherstrasse 7, 8904 Aesch bei Birmensdorf Gestaltungskonzept:

Katharina Stoll, werkstadt@bluewin.ch

